

Anlage 5

Datum: 28.09.2016
Telefon: 0 233-26679
Telefax: 0 233-28749

Referat für
Bildung und Sport
Pädagogisches Institut
RBS-PI

Antrag: Zukunft der Arbeit in München: Berufliche Bildung braucht qualifizierte betriebliche Ausbilder – das Pädagogische Institut entwickelt neue Angebote

Antrag Nr. 14-20 / A 02210 vom 13.06.2016

Stellungnahme

An das Referat für Arbeit und Wirtschaft,
RAW-FB3-SG1-TEAM3, [REDACTED]

Sehr geehrte [REDACTED]

BM	StD	RS	GL	Rspr.	Wv
Referat für Arbeit und Wirtschaft					EA
					Vva
29. Sep. 2016					z.A.
					zWV
Ø					z.K.
L	M	GHS	KOM	K	Web
1	2	3	4	5	6

zu o.g. Beschlussvorlage hier die Stellungnahme des Pädagogischen Instituts:

Das Pädagogische Institut hat für die im Antrag bezeichnete Zielgruppe „AusbilderInnen“ im Rahmen der betrieblichen / handwerklichen Ausbildung sowie der Meisterausbildung keine Zuständigkeit. Seit Gründung des Pädagogischen Instituts mit Beschluss des Stadtrates vom 02. 07.1969 umfasst die Zielgruppe des Pädagogischen Instituts im Bereich der Fortbildung bzw. Qualifizierung „alle in der Landeshauptstadt tätigen Lehrer und Erzieher“ (S. 3). Entsprechend sind für die Entwicklung der im Antrag geforderten Qualifizierungsmodule auch keine Finanzmittel hinterlegt. Sowohl die Konzipierung als auch die Finanzierung solcher Module würde eine Anfrage der Kammern / Innungen voraussetzen und könnte bestenfalls unter dieser Voraussetzung im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung angegangen werden. Mit einer entsprechenden Anfrage der Kammern / Innungen (siehe die betreffenden Stellungnahmen) ist jedoch nicht zu rechnen.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED SIGNATURE]